



<https://blz.li/4k7d>

# RECKEN VERPFLICHTEN NORWEGISCHEN NATIONALSPIELER: AUGUST PEDERSEN WECHSELT VON DER FÖRDE AN DIE LEINE

Veröffentlicht am 11.02.2025 um 11:42 von Redaktion AltkreisBlitz

Der Handball-Bundesligist TSV Hannover-Burgdorf verstärkt ihren Kader für die kommende Spielzeit mit einem weiteren namhaften Neuzugang: Nach der Verpflichtung von Leif Tissier sichert sich der niedersächsische Bundesligist die Dienste von August Pedersen. Der 30-jährige Linksaußen wechselt nach drei Jahren bei der SG Flensburg-Handewitt zu den Recken und unterschreibt einen Vertrag über zwei Jahre. Der sportliche Leiter Sven-Sören Christophersen betont die Bedeutung des Transfers: "Mit der Verpflichtung von August ist es uns gelungen, einen spielstarken und gradlinigen Linksaußen für unser Team zu gewinnen. Er befindet sich im besten Handballalter und kennt die Liga bestens. Seine Erfahrung und sein hohes Tempo werden wichtige Impulse auf dieser Position setzen. Wir freuen uns, ihn ab Sommer in unserem Team zu haben



**August Pedersen wechselt zu den recken.**

© TSV Hannover-Burgdorf

und sind überzeugt, dass er maßgeblich zum Erfolg der Mannschaft beitragen wird." Noch zu Beginn dieses Jahres war August Pedersen für sein Heimatland Norwegen bei der Weltmeisterschaft im Einsatz. Mit seinem Wechsel zu den Recken verfolgt der Rechtshänder das Ziel, sich in der stärksten Liga der Welt regelmäßiger zu beweisen und seinen Platz in der Nationalmannschaft weiter zu festigen. "Nach vielen Gesprächen mit Christian und Sören ist mir die Entscheidung für den Wechsel nach Hannover leichtgefallen", erklärt Pedersen und führt weiter aus: "Bereits vor meinem persönlichen Besuch in der Weihnachtszeit des vergangenen Jahres habe ich einen ausgezeichneten Eindruck vom Verein, dem Trainerteam und dem gesamten Umfeld gewonnen. Der persönliche Eindruck hat meinen Wunsch bestärkt, Teil dieses Klubs zu werden und den nächsten Schritt in meiner Karriere zu gehen." Der in Notodden geborene Außenspieler kann bereits auf Einsätze in der EHF Champions League und der European League zurückblicken – sowohl vor als auch während seiner Zeit bei der SG Flensburg-Handewitt. Seine handballerische Laufbahn begann er bei seinem Heimatverein Notodden HK, bevor er für die norwegischen Vereine HK Haslum und ØIF Arendal auflief. Anschließend zog es den 1,80 Meter großen Spieler nach Dänemark zu Bjerringbro-Silkeborg. Nach einer weiteren Station in seiner Heimat beim Drammen HK wechselte er schließlich im Jahr 2022 zum nördlichsten Verein der Handball-Bundesliga. "Ich freue mich auf die neuen Impulse, die August ab der kommenden Saison auf der Linksaußenposition setzen wird. Er ist ein äußerst schneller Spieler mit ausgeprägtem Antizipationsvermögen in der Defensive und hoher Treffsicherheit im Angriff. In mehreren Gesprächen konnten wir uns nicht nur sportlich, sondern auch menschlich von ihm überzeugen. Sowohl in Flensburg als auch bei seinen bisherigen Stationen hat er sich einen sehr guten Ruf erworben", so Christian Prokop über den Neuzugang.